


## SPAF

Rain 63 Postfach 4035  
CH-5001 Aarau

Telefon +41 (0)71 225 40 50  
spaf-golf.ch info@spaf-golf.ch

 @golf\_spaf  @spaf\_golf

VP Bank

**Ladies Open**



### MEDIENMITTEILUNG:

#### Schweizer-Doppelführung durch Klara Wildhaber und Elena Moosmann beim VP Bank Ladies Open 2019 – 24 Spielerinnen in den «roten Zahlen»

*Gams, 3. Mai 2019* – Mit jeweils 67 Schlägen für die Startrunde sorgen die beiden Swiss-Golf-Nationalspielerinnen Klara Wildhaber und Elena Moosmann beim VP Bank Ladies Open im GC Gams-Werdenberg für einen Start nach Mass – Doppelführung der Gastgeberinnen! Den beiden Leaderinnen dicht auf den Fersen ist ein Quintett, dem auch die österreichische Amateurin Isabella Holpfer angehört. Wie die bestklassierten Proetten Manon De Roey (Belgien), Katrina Gillum, Georgia Price und Gemma Clews (alle England) weist auch Holpfer nur einen Schlag Rückstand auf die Spitze des Klassements. Insgesamt 24 Spielerinnen blieben in der Startrunde unter Par.

In der ersten Runde des VP Bank Ladies Open 2019 am Freitag gaben die Amateurinnen den Ton an und verwiesen die Proetten der LET Access Series von der Leaderposition. Bei kühlen Temperaturen, mässigem Wind und zwischenzeitlich leichtem Regen setzte die 19-jährige Klara Wildhaber (Golf Sempachersee) am Vormittag mit einer 67er-Runde (fünf unter Par) eine Marke, die an diesem Tag keine Spielerin mehr unterbieten sollte. Die 19-Jährige Innerschweizerin, erklärt ihr Erfolgsrezept: «Ich habe heute sehr gute Eisenschläge gemacht und auch sehr gut geputtet. Meine Tee-Shots hätten besser sein können. Ich bin mit viel Selbstvertrauen ins Turnier gestartet und habe im Vergleich zu meinem ersten Antreten hier in Gams vor zwei Jahren auch meine Nerven besser im Griff.» Normalerweise sei der Driver ihr Lieblingsschläger, «aber heute war es der Putter», erklärt «Leftie» Wildhaber nach der Runde lachend. Ihr Game-Plan für Runde 2: «Ich versuche das Zwischenklassement auszublenden; die Samstagsrunde startet bei Null.»

An die 67 von Wildhaber kam in der Vormittagsrunde keine Spielerin mehr heran. In der Nachmittagsrunde zeigte dann aber ihre Swiss-Golf-Nationalmannschafts-Kollegin Elena Moosmann auf: Die für den GC Ennetsee spielende 17-Jährige kam ebenfalls mit 5 unter par ins Clubhaus. «Meine Drives und mein Putting waren heute sehr gut. Und mit meiner Mutter hatte ich einen sehr guten Caddie am Bag», so Moosmann. Für den Samstag hat sie sich vorgenommen, «es gleich zu machen wie in der ersten Runde: Einfach auf den Platz rausgehen, Spass haben und gutes Golf spielen.» Damit das klappt, war Moosmann letzte Woche noch beim Pro und hat an ihrem Schwung gefeilt ... und am Abend vor dem Turnierstart im Kino – «Monsieur Claude» hat für Heiterkeit am Abend und Lockerheit am nächsten Tag auf dem Platz gesorgt.

Dem Leader-Duo dicht auf den Fersen ist ein Quintett aus fünf Spielerinnen, unter ihnen die 18-jährige ÖGV-Nationalspielerin Isabella Holpfer (Reiters Golf & Country Club). Auch sie hatte ihre Mutter als Caddie am Bag; im Gegensatz zu den beiden Führenden tritt die Burgenländerin aber erstmals in Gams an, kennt den Platz nur von den beiden Proberunden. Trotzdem hatte sie ihn am Freitag bereits bestens im Griff und kam mit vier unter Par ins Clubhaus: «Meine Wedge-Schläge ins Grün waren heute wirklich sehr gut, ich hab den Ball dabei jeweils nahe an die Fahne gebracht. Ausserdem habe ich sehr gut geputtet und Putts bis zu fünf Meter gelocht.» Auch sie will am Samstag auf dem Platz erneut Spass haben «und versuchen so viele Birdies wie möglich zu spielen».

HAUPTSPONSOR



PATRONAT



CO-SPONSOREN



PARTNER



Platz 3 teilt sich die Amateurin mit den drei englischen Proetten Katrina Gillum, Georgia Price und Emma Clews sowie mit der Belgierin Manon de Roey. Das hervorragende Zwischenergebnis aus Swiss-Golf-Sicht wird durch den neunten Zwischenrang von Natalie Armbrüster abgerundet; sie teilt sich diesen Rang mit der bestklassierten Deutschen, der Amateurin Carolin Kauffmann. Ebenfalls auf dem neunten Zwischenrang liegt die österreichische Proette, Nadine Dreher. Melanie Mätzler und Clara Pietri liegen mit jeweils 73 Schlägen auf Zwischenrang 34 und sind damit die bestklassierten Schweizer Proetten im Feld.

**VP Bank Ladies Open 2019**, LETAS, 45'000 Euro, Gams-Werdenberg, Par 72. *Stand nach der 1. Runde:* 1. Klara Wildhaber (SWI/Am) und Elena Moosmann (SWI/Am) je 67 Schläge; 3. Isabella Holpfer (AUT/Am), Katrina Gillum (ENG), Georgia Price (ENG), Gemma Clews (ENG) und Manon de Roey (BEL) je 68; 8. Chloe Williams (WAL) 69. *Ferner:* 9. Natalie Armbrüster (SWI/Am), Carolin Kauffmann (GER/Am) und Nadine Dreher (AUT) je 70; 18. Sarina Schmidt (GER/Am), Katharina Mühlbauer (AUT/Am) je 71; 25. Anouk Casty (SWI/Am) 72; 34. Verena Gimmy (GER/Am), Yael Berger (SWI/Am), Ginnie Lee (SWI/Am), Luisa Dittrich (GER), Melanie Mätzler (SWI) und Clara Pietri (SWI) je 73; 48. Chiara Tamburlini (SWI/Am) und Greta Isabella Völker (GER) je 74; 76. Leigh Whittaker (GER), Anastasia Mickan (GER), Olivia Tamburlini (SWI/Am) und Sarah Schober (AUT) je 76; 90. Rachel Rossel (SWI) und Caroline Rominger (SWI) je 77; 95. Eva-Maria Möhwald (SWI), Lily Hürlimann (SWI/Am), Sandy Voss (GER/Am) und Anaïs Maggetti (SWI) je 78; 105. Christina Gloor (SWI) und Victoria Monod (SWI/Am) je 79; 112. Eva Baraschi (SWI) 80.